

April 2020

"Ückendorf Kreativ"

Aktiv-Führung durch das Kreativ.Quartier Ückendorf

Samstag, 18.04.2020, 14.00 Uhr

Leitung: Dr. Ilsebill Eckle

Treffpunkt: Galerie ue12-parterre,

Ückendorfer Straße 12, 45886 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos, Kosten für das Material:

5,00 EUR inkl. einer kleinen Überraschung

Dauer: ca. 3 Stunden.

Bei einem Rundgang durch das Kreativ.Quartier Ückendorf lernen Sie neben der Kunst am Wegesrand die Kreativen und ihre neuesten Arbeiten kennen und können sich darüber hinaus selbst kreativ betätigen. Jede/r Teilnehmer/in erhält eine kleine Leinwand und an jedem Haltepunkt gibt es eine Farbe, mit der Ihr Kunstwerk ergänzt und perfektioniert werden kann. Der Rundgang endet in der Kunststation Rheinelbe. Am 2. und 3. Mai 2020 findet „Tür auf“ in der Galeriemeile statt.

Wanderung

"Emscher – von Ost nach West"

Samstag, 25.04.2020, 14.00 Uhr

Leitung: Hubert Kurowski

Treffpunkt: Forsthaus Erle, Münsterstraße 90, 45891 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

Die Wanderung dauert ca. 3 Stunden und endet

am Nordsternpark. Bei starkem Regen findet die Wanderung nicht statt.

Voranmeldung unter 02 09 / 17 70 99 99 oder

per E-Mail erforderlich.

Emscher und Rhein–Herne–Kanal durchqueren das Gelsenkirchener Stadtgebiet von Ost nach West. So wollen wir uns während einer ungefähr 10 Kilometer langen Wanderung auf Spurensuche begeben: Geschichte vor Ort erleben, aber auch die Gegenwart berücksichtigen und auf zukünftige Entwicklungen und Planungen hinweisen. Unsere Stadt aus ungewohnter Perspektive erwandern und wahrnehmen.

IMPRESSUM: verantwortlich: Volker Bruckmann (Vorsitzender), Heimatbund Gelsenkirchen e.V., Mozartstraße 13, 45884 Gelsenkirchen

Mai 2020

Bilder-Vortrag

„Highlights in Gelsenkirchen: Menschen – Ereignisse – Orte“

Mittwoch, 06.05.2020, 19.00 Uhr

Texte: Isabel Kurowski; Musik: Norbert Labatzki;

Leitung: Hubert Kurowski

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26,

45879 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

Gelsenkirchen blickt auf eine lange und wechselvolle Geschichte zurück, war Schauplatz bedeutender Ereignisse, Industriestandort, Wirkungsstätte bedeutender Persönlichkeiten und Institutionen. So wird an diesem Abend an ausgewählte Highlights unserer Stadt mit Bildern, Texten, Gästen und musikalischen Beiträgen erinnert – Highlights, die positive Spuren hinterlassen, oft die Entwicklung unserer Stadt nachhaltig geprägt haben und ihre Wirkung bis heute entfalten. Dabei sollen auch die Besucher mit eigenen Wortbeiträgen einbezogen werden.

Historischer Spaziergang

„Von A wie Adams bis Z wie Zimmermann“

Samstag, 23.05.2020, 14.00 Uhr

Leitung: Hans-Joachim Koenen

Treffpunkt: Vor der VHS, Ebertstraße 19,

45879 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

Bei einem Rundgang durch die Innenstadt werden die vielfältigsten Beispiele von „Kunst im öffentlichen Raum“ in Gelsenkirchen vorgestellt.

Juni 2020

Historischer Spaziergang

„Ückendorf dörflich“

Samstag, 06.06.2020, 14.00 Uhr

Leitung: Volker Bruckmann

Treffpunkt: Ückendorfer Platz, vor Haus Witte

Teilnahme kostenlos. Dauer: ca. 3 Stunden

Entdecken Sie bei einem gemeinsamen Spaziergang durch Ückendorf die Standorte der ehemaligen Ückendorfer Bauernhöfe und Kotten und erfahren Sie vor Ort, wie das Dorf vor dem Einsetzen der Industrialisierung aussah und wie sich das tägliche Leben seinerzeit gestaltete.

Vortragsreihe unter der Leitung des Instituts für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

„Wem gehört die Umwelt – gestern, morgen, übermorgen? Historische Entwicklungen und aktuelle Perspektiven“

Bilder-Vortrag

„Die Kehrseite der Medaille – Gelsenkirchen um 1900“

Mittwoch, 17.06.2020, **19.30 Uhr (Zeit geändert)**

Referent: Hans-Joachim Koenen

Ort: Gaststätte „Mythos Görsmeyer“,

Kurt-Schumacher-Str. 65, 45881 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos

In Kooperation mit dem Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

Der Referent führt Sie in eine Zeit, als z. B. die Typhus-epidemie von 1901 die Bevölkerung in Gelsenkirchen heimsuchte.

Historischer Spaziergang

„Von Baudenkmal zu Baudenkmal“

Samstag, 20.06.2020, 14.00 Uhr

Leitung: Beate Lepper (Untere Denkmalbehörde Stadt Gelsenkirchen)

Treffpunkt: Parkplatz Consol (Nördliches Maschinenhaus) am Ende der Klarastraße, 45889 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

Bei einem Spaziergang durch Bismarck von der Zeche Consol zur Christuskirche am Trinenkamp und zurück bis zur St. Franziskus Kirche werden Baudenkmäler vorgestellt, an denen der Spagat aufgezeigt wird, der zwischen den Belangen der Denkmalpflege und den Anforderungen an eine zeitgemäße Nutzung gemacht werden muss.

Alle Infos zu den Themenheften "Gelsenkirchen in alter und neuer Zeit" und der Emscher-Zeitung, dem Magazin des Heimatbundes, auf www.heimatbund-gelsenkirchen.de und im Buchhandel.

frisch vom metzger

Ridderskamp & Hahn



IHR METZGER IN GELSENKIRCHEN, SO NAH, SO FRISCH.

www.frisch-vom-metzger.de



Heimatbund Gelsenkirchen

Programm

Januar - Juni 2020



www.heimatbund-gelsenkirchen.de



Heimatbund Gelsenkirchen e.V.

Aufnahmeantrag

Ich beantrage meine Aufnahme in den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. und erkenne die Satzung an.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Beruf: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Heimatbund Gelsenkirchen e.V. Ich verpflichte mich zur Zahlung des Beitrages in Höhe von 36,00 Euro pro Jahr mittels Lastschrift.

Unterschrift: _____

In den nächsten Tagen erhalten Sie per Post die Aufnahmebestätigung und weitere Unterlagen.

ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Robert-Koch-Str.2
45879 Gelsenkirchen
Tel.: 02 09/2 68 32
Fax: 02 09/2 68 34

Januar 2020

Film in der Bergbausammlung

„Abenteuer Ruhrpott“

Teil 3: „Bosse bleiben Bosse“

Teil 4: „Nix geht mehr ohne Kultur“

Donnerstag, 16.01.2020, 19.00 Uhr

Leitung: Karlheinz Rabas

Ort: Bergbausammlung Rotthausen,

Belforter Straße 20, 45884 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos

Die Filmdokumentation erzählt von Menschen, die sich um die Relikte einer vergangenen Industrieepoche kümmern, von Leuten, die um alte Arbeitersiedlungen kämpfen und vom Zusammenleben der Menschen und ihrem Stolz auf das „Revier“ in über 150 Jahren Industriegeschichte.

Februar 2020

Bilder-Vortrag

„Bergbau = Raubbau?“

Donnerstag, 13.02.2020, 19.00 Uhr

Referent: Dr. Volker Wrede, GeoPark Ruhrgebiet

Ort: Bergbausammlung Rotthausen,

Belforter Straße 20, 45884 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos

Plündern wir die Ressourcen unseres Planeten zu Lasten unserer Enkel? Ist eine nachhaltige Rohstoffgewinnung möglich, d. h. können z. B. „fossile“ Rohstoffe durch „nachwachsende“ Rohstoffe ersetzt werden? Der Referent geht diesen Fragen nach und ist zu überraschenden Erkenntnissen gekommen, die er in seinem Vortrag präsentieren wird. Anschließend besteht Gelegenheit zur Diskussion.

„Ein Tag in deinem Leben - moderne

Gesellschaft und Globalisierung“

Autorenlesung mit Roman Dell

Mittwoch, 26.02.2020, 19.00 Uhr

Ort: rosi Gelsenkirchen, Weberstraße 18,

45879 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

Roman Dell, Jahrgang 1978 und gebürtig aus Gelsenkirchens Partnerstadt Schachty (Russland), lebt seit 1995 in Gelsenkirchen und berichtet seit 2000 in kurzen Erzählungen von seinem Leben in Deutschland und Russland. Er liest an diesem Abend wieder drei Geschichten, u. a. „Ein Tag in deinem Leben“.

März 2020

Vortragsreihe unter der Leitung des Instituts für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

„Wem gehört die Umwelt – gestern, morgen, übermorgen? Historische Entwicklungen und aktuelle Perspektiven“

Eröffnungsvortrag

„Endlich so wie überall? Entstehung und Wandel von Umweltproblemen im Ruhrgebiet“

Dienstag, 03.03.2020, 19.30 Uhr

Referent: Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Brüggemeier, Freiburg

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26, 45879 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

In Kooperation mit dem Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

Weitere Termine dieser Veranstaltungsreihe entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse. Der zugehörige Vortrag des Heimatbundes findet am 17. Juni 2020 statt.

Mitgliederversammlung

Freitag, 06.03.2020, 19.00 Uhr

Ort: Bergbausammlung Rotthausen,

Belforter Straße 20, 45884 Gelsenkirchen,

Teilnahme nur für Mitglieder

Weitere Informationen

über den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. erhalten Sie

in der Historischen Sammlung Heimatbund

Gelsenkirchen e.V. Volkshaus Rotthausen Eingang

Mozartstraße 13, 45884 Gelsenkirchen

Telefon: 0209/17709999

Fax: : 0209/17709997

E-Mail: info@heimatbund-gelsenkirchen.de

Internet: www.heimatbund-gelsenkirchen.de

Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 17.00 - 19.00 Uhr

Weitere Termine sind nach Absprache möglich.

Sprechen Sie uns an, schreiben Sie uns, besuchen Sie uns!

Unterstützen Sie den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. mit Ihrer Spende:

Sparkasse Gelsenkirchen

IBAN: DE08 4205 0001 0101 0939 93

BIC: WELADED1GEK

Volksbank Ruhr Mitte eG

IBAN: DE65 4226 0001 0502 0043 00

BIC: GENODEM1GBU

Bilder-Vortrag

„Saufen für den Führer ... - Weinpropaganda im Dritten Reich“

Montag, 16.03.2020, 19.00 Uhr

Referent: Dr. Christof Krieger, Leiter Mittelmosel-Museum, Traben-Trarbach

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26, 45879 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

Mit Unterstützung des Instituts für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

Unter der eingängigen Parole „Wein ist Volksgetränk!“ entfaltete das NS-Regime in den Friedensjahren des Dritten Reiches eine groß angelegte Weinpropaganda, die sich zur umfassendsten Weinabsatzaktion, die es je in Deutschland gegeben hat, entwickelte. In den Jahren 1935 bis 1937 übernahmen ca. 1000 Städte Weinpartnerschaften für einzelne Winzerorte. So wurde z. B. Gelsenkirchen die Partnerstadt von Traben-Trarbach.

April 2020

Ausflug zum

Heimatmuseum Unser Fritz in Herne-Wanne

Unser-Fritz-Straße 108, 44653 Herne

Samstag, 04.04.2020

Beginn: 14.00 Uhr, bei gemeinsamer Anreise mit dem ÖPNV Treffen um 12.55 Uhr am Reisezentrum Gelsenkirchen Hbf

Leitung: Volker Bruckmann

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um frühzeitige Anmeldung (telefonisch oder per E-Mail). Die Kosten für Eintritt und Führung betragen 5,00 EUR p. P. und können vor Ort gezahlt werden.

Die Dauerausstellung des Heimatmuseums Unser Fritz in Herne-Wanne bietet einen abwechslungsreichen Überblick über die Geschichte der Gastgeberstadt, die exemplarisch für die Geschichte der meisten Revierstädte steht. Nutzen Sie die seltene Möglichkeit einer Führung durch die 2017 neu gestaltete Ausstellung, die seit über 50 Jahren in einem ehemaligen Schulgebäude beheimatet ist. Highlights sind neben der chronologisch aufgebauten Ausstellung das originalgetreu nachgebaute Klassenzimmer aus der Zeit um 1900, die alte Drogerie mit ihrer Einrichtung aus der Zeit des Jugendstils, sowie der historische Kiosk auf dem Hof.